



## Ergänzung zu den Richtlinien für den Erwerb der

## Leistungsspange der DEUTSCHEN JUGENDFEUERWEHR:

### Durchführung in Staffelstärke für die Testjahre 2019 und 2020

#### 1 Grundsätze

Siehe Richtlinien Ausgabe 2016/01

#### 2 Stiftung und Verleihung

Siehe Richtlinien Ausgabe 2016/01

#### 3 Bedingungen Staffel

3.1. Die Bedingungen zum Erwerb der Leistungsspange der Deutschen Jugendfeuerwehr sind:

- 3.1.1 Auslegen einer Schlauchleitung als „Schnelligkeitsübung“
- 3.1.2 Kugelstoßen
- 3.1.3 Staffellauf
- 3.1.4 Vortragen eines Löschangriffs
- 3.1.5 Beantwortung von Fragen

Alle fünf Übungen müssen an einem Tag erfüllt werden.

3.2 Die **Schnelligkeitsübung** verlangt das vorschriftsmäßige Auslegen und Kuppeln einer Schlauchleitung aus fünf Längen doppelt gerolltem C-Druckschlauch durch die gesamte Staffel unter dem Kommando des/der eingeteilten Staffelführers\*in in einer Mindestzeit von 65 Sekunden. Die Übung beginnt an der Startlinie, an der die Staffel in Linie zu einem Glied hinter den Rollschläuchen Aufstellung genommen hat. Die Übung endet nach erfolgreichem Auslegen der Schlauchleitung an der Ziellinie, sobald die Staffel dort wieder in Linie zu einem Glied Aufstellung genommen hat. Die Leistung ist erreicht, wenn die Schlauchleitung ohne Verdrehungen gut ausgezogen und vorschriftsmäßig, jeweils von zwei Mitgliedern gekuppelt, in der vorgeschriebenen Zeit verlegt worden ist.

#### *Schnelligkeitsübung*

Punkte	Zeit/sec
0	über 65
1	bis 65
2	bis 55
3	bis 50
4	bis 45

3.3 Beim **Kugelstoßen** ist eine Kugel durch je einen Stoß aller sechs Angehörigen einer Staffel insgesamt 37 Meter weit zu stoßen. Die männlichen Bewerber haben dabei eine Kugel von 4 kg Gewicht und die weiblichen Bewerber eine Kugel von 3 kg Gewicht zu verwenden. Die Kugel ist jeweils bei Jungen und Mädchen zu wechseln. Die Übung beginnt an der Startlinie. Der/Die Nächste stößt jeweils ohne Anlauf (max. zwei Schritte) von dort aus, wo die Kugel aufgetroffen ist. Mit dem letzten Stoß muss mindestens die 37 Metermarke erreicht werden, wenn die Leistung erfüllt sein soll.



3.3.1 Die Staffel stößt immer von derselben Startlinie aus. Zwei Schritte Anlauf sind gestattet. Die erreichten Werte werden addiert. Nach Beendigung der Disziplin müssen 37 Meter erreicht sein. Das Stoßen aus einem Kugelstoßkreis erfolgt sinngemäß.

3.3.2 Der Veranstalter muss der Staffel in geeigneter Form mitteilen, auf welche Art das Kugelstoßen durchgeführt wird.

### *Kugelstoßen*

Punkte	Meter
0	unter 37
1	bis 39
2	bis 43
3	bis 47
4	über 47

3.4 **Der Staffellauf** erfordert das Durchlaufen einer Strecke von 1000 Meter durch alle sechs Angehörigen der Staffel in beliebig einzuteilenden Teilstrecken. Als Stafette dient ein Staffelholz. Der Lauf beginnt mit dem/der ersten Läufer\*in an der Startlinie. Die übrigen Läufer\*innen werden ihrer Leistungsfähigkeit entsprechend für längere oder kürzere Laufstrecken auf der 1000 Meter-Bahn verteilt. Jede\*r Läufer\*in darf nur einmal eingesetzt werden. Bei jedem Wechsel ist das Staffelholz dem/der nächsten Läufer\*in zu übergeben. Der/Die letzte Läufer\*in muss zur Erfüllung der Leistung das Staffelholz spätestens nach 2 Minuten 45 Sekunden durch das Ziel tragen.

### *Staffellauf*

Punkte	Zeit/min
0	über 02:45
1	bis 02:45
2	bis 02:35
3	bis 02:25
4	bis 02:15

3.5 **Der Löschangriff** wird ohne Wasserabgabe nach den zurzeit geltenden Feuerwehr-Dienstvorschriften durchgeführt.

Folgende Bedingungen sind einzuhalten:

- ohne Bereitstellung
- Wasserentnahme offenes Gewässer
- vier Saugschläuche
- doppelt gerollte C-Schläuche
- zügige Vornahme von 2 C-Rohren

Jede Staffel legt das benötigte Gerät vor Beginn des Löschangriffs selbst neben der Tragkraftspritze bereit.



## 3.6 Fragenbeantwortung

Alle Angehörigen der Staffel haben Fragen aus den folgenden Gebieten zu beantworten:

- Organisation
- Ausrüstung
- Geräte
- Löschmittel
- Löschverfahren der Feuerwehr
- Unfallverhütung
- Gesellschafts- und Jugendpolitik

## 3.7 ff sinngemäß wie Richtlinien Ausgabe 2016/01

Punkt 4.5 a) wird durch die folgende Tabelle ergänzt:

Punkte	<i>Schnelligkeitsübung</i>		<i>Kugelstoßen</i>		<i>Staffellauf</i>	
	Zeit/sec		Meter		Zeit/min	
	Gruppe	Staffel	Gruppe	Staffel	Gruppe	Staffel
0	über 75	über 65	unter 55	unter 37	über 04:10	über 02:45
1	bis 75	bis 65	bis 59	bis 39	bis 04:10	bis 02:45
2	bis 65	bis 55	bis 64	bis 43	bis 03:55	bis 02:35
3	bis 60	bis 50	bis 70	bis 47	bis 03:40	bis 02:25
4	bis 55	bis 45	über 70	über 47	bis 03:25	bis 02:15

## Ermittlung der Zeitvorgaben:

Die Berechnung der nötigen Weiten beim Kugelstoßen und Zeiten beim Staffellauf erfolgten durch mathematische Berechnung nach dem Dreisatz.

Bei der Berechnung der Zeitvorgabe für die Schnelligkeitsübung wurde festgestellt, dass nicht nur über die Dreisatzberechnung der Wert ermittelt werden kann.

Es muss die Laufstrecke und die Arbeitsleistung (Schlauchverlegen und Kuppeln) berücksichtigt werden.

Da das Verlegen der Schlauchleitung im Wesentlichen parallel geschieht, ist nur die Verringerung der Laufleistung um 45 m bei der Vorgabezeit berücksichtigt worden.

Aus der Vorgabezeit des Staffellaufs wurde ein Zeitaufwand von ca. 10 Sekunden für 45 Meter ermittelt. Diese wurden von der Vorgabezeit für die Schnelligkeitsübung abgezogen.